

PRESSEINFORMATION

Eisenhüttenstadt, 21.01.2022

Besuchsverbot ab Montag, 24.01.2022

Auf Grund der steigenden Inzidenzen und Ausbreitung der Omikron-Variante, müssen wir zum Schutz unserer Patienten und unseres Personals ab Montag, 24.01.2022, ein Besuchsverbot aussprechen.

Ausnahmen bestehen nur für:

- Besucher von Palliativpatienten
- einer Begleitperson im Kreißaal
- Besucher von Kindern, deren stationärer Aufenthalt ohne Begleitperson erfolgt
- medizinisch notwendige Begleit- bzw. Betreuungspersonen in Absprache mit dem behandelnden Arzt

Der Zutritt für die genannten Ausnahmen unterliegt folgenden Voraussetzungen:

- Zutritt nur für Geimpfte und Genesene (Genesene mit einem Nachweis < 3 Monate) und einem max. 24 Stunden alten Antigen-Schnelltest (kein Selbsttest)
- 1 Besucher pro Patient und Tag
- Besuchszeit zwischen 15:00 und 18:00 Uhr für max. 1 Stunde
- Besucherregistrierung im Eingangsbereich
- Zutritt nur mit korrekt zu tragender FFP2-Maske während der gesamten Aufenthaltsdauer
- Beachtung der Hygieneregeln (Abstand mind. 1,5 m; Händedesinfektion vor und nach Betreten der Stationen und Zimmer)

Wir appellieren an das Verständnis der Patienten und ihrer Angehörigen für diese kurzfristige Maßnahme. Jede Möglichkeit, Infektionsrisiken von außen zu senken, muss genutzt werden, um die Patienten zu schützen und die Handlungsfähigkeit aller Mitarbeiter unseres Hauses auch in den nächsten Wochen und Monaten zu gewährleisten.

Till Frohne
Geschäftsführer

Städtisches Krankenhaus
Eisenhüttenstadt GmbH
Friedrich-Engels-Str. 39
15890 Eisenhüttenstadt

Geschäftsführer:
Till Frohne

Tel. 03364 -543701

Fax:03364 -543705

till.frohne@khehst.de

Öffentlichkeitsarbeit/Presse

Kerstin Jentsch

Tel. 03364 – 543774

Fax:03364 – 7722052

kerstin.jentsch@khehst.de